

IdealesHEIM Designpreis 2009

Unkonventionell und überraschend war das Projekt von Gus Wüstemann, dem Jurysieger für „Das Beste Schweizer Bad“: Der Publikumssieger überzeugt als eine traumhaft harmonische Wellnesslandschaft – ein Wohnbad, das keine Wünsche offenlässt.

→ Der Publikumssieger Seite 78
→ Das Siegerinterview Seite 81



Hoch erfreut: Roland Merz, stv. Chefredaktor, gratuliert Carlos Antoniety zum Gewinn des Publikumspreises.



Teamwork: Das zwei-stöckige Atelier von Antoniety Architekten in Luzern lässt Raum für kreatives Wirken.



Siegreich: Der Erhalt des Preises sieht Carlos Antoniety als Bestätigung seines Schaffens.

Die Preisübergabe Perfekt gestaltet

Bei der Premiere für das „Das Beste Schweizer Bad“ wurde auch ein Publikumspreis verliehen – Sieger ist ein Traumbad von Antoniety Architekten aus Luzern.

Redaktion: Roland Merz

Das Bad wirkt harmonisch, ist aber keinesfalls protzig inszeniert. Die Raumaufteilung ist klug und funktional – ein perfekt gestaltetes Luxusbad», urteilte die vierköpfige Jury des Designpreises «Das Beste Schweizer Bad» über das Projekt von Antoniety Architekten. Lange Zeit diskutierten der Star-designer Tom Schönherr von Phoenix Design aus Deutschland, die beiden Innenarchitektinnen Carmen Greutmann und Iria Degen sowie der Designer Hanspeter Wirth, ob sie beim erstmalig durchgeführten Wettbewerb zwei Preise vergeben wollen. Zum Schluss hievte die Jury aber das innovative Bad von Gus Wüstemann auf den Siegerthron. Nun erkannten auch die Leser von IdealesHEIM und die Messebesucher der

internationalen Wohn- und Möbelausstellung Neue Räume 09 die Qualitäten des Wohnbades von Carlos Antoniety. Wiederum kam es zu einem spannenden Zweikampf zwischen den Projekten von Bagno Sasso und Antoniety Architekten. Zum Schluss holte sich das Wohnbad des Luzerner Architektenteams hauchdünn mit einem Viertel der 3000 eingegangenen Stimmen den Sieg. Carlos Antoniety zeigte sich hocherfreut über den Zuspruch des mit 3000 Franken dotierten Publikumspreises. Der gebürtige Spanier fühlt sich durch den Preis in seinem architektonischen Schaffen bestätigt und wird den Betrag gleich an die Bauherrschaft weiterreichen: «Ein gelungenes Projekt ist immer ein fruchtbares Zusammenspiel zwischen Architekt und Bauherrschaft.» ■

Herzliche Gratulation

Bei der Wahl zum Publikumsgewinner wurden unter allen teilnehmenden Leserinnen und Lesern und dem Messepublikum diverse Preise verlost.



1.–5. Preis

Je ein Beauty-Set von Kiehl's
Ruth Schmutz, Winterthur
Sandra Richard, Muntelier
Martin Keller, Wettswil
Marlies Hauenstein, Fläsch
Ryo Dieterle, Uster

6.–10. Preis

Je ein Jahres-Abo von IdealesHEIM
Ursula Zurbrügg, Münsingen
Mark Stämpfli, Zürich
Raphael Nussbaumer, Zürich
Ruth Mauderli, Bünzen
Franciska Wiget, Zürich

Goldsporen:



Silbersponsor:

